



Programm

Fachkongress Technik und Naturwissenschaft – Deutschlands Stärke!

Technischer Fortschritt nur mit starken technischen Fachverwaltungen

am Freitag, 9. Juni 2017 in Hannover

Hotel Dormero, Hildesheimer Str. 34, 30169 Hannover

Der Fachkongress „Technik und Naturwissenschaft“ befasst sich in diesem Jahr mit der Bedeutung des technischen und naturwissenschaftlichen Fortschritts. Technischer und naturwissenschaftlicher Fortschritt stehen im Dienst des Gemeinwohls. Hier sind die technischen und naturwissenschaftlichen Fachverwaltungen gefordert.

Mit der Digitalisierung hat ein neuer Zyklus des technischen Fortschritts begonnen. Die Digitalisierung zum Nutzen des Gemeinwohls und zur Stärkung der Demokratie einzusetzen, ist eine zentrale Herausforderung für unsere Gesellschaft.

Prof. Dr. Heinz Riesenhuber, Bundesforschungsminister a. D. und Mitglied des Deutschen Bundestags, wird seine Einschätzung und Gedanken zum technischen und naturwissenschaftlichen Fortschritt durch einen Leitvortrag in den BTB Fachkongress 2017 einbringen. Im Anschluss werden Ver-



Prof. Dr. Heinz Riesenhuber, MdB

treter aus Politik und Gesellschaft ihre Positionen vorstellen und mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Kongresses austauschen. In der anschließenden Podiumsdiskussion werden Vertreter der Parteien ihre Position zum technischen Fortschritt und zu den staatlichen Handlungskompetenzen im Hinblick auf die anstehenden Bundestagswahlen vorstellen.

Programm:

ab 9.45 Uhr Anmeldung

Kongress Teil I

10.15 Uhr Beginn

Grußworte aus der Landes- und Bundespolitik und des dbb
Bedeutung der technischen Fachverwaltungen

Boris Pistorius

Niedersächsischer Minister für Inneres und Sport

11.00 Uhr Bedeutung des technischen Fortschritts

Prof. Dr. Riesenhuber, MdB,
Bundesforschungsminister a.D..

12.00 Uhr Ansprache des BTB Bundesvorsitzenden

Jan Georg Seidel

12.30 Uhr Mittagsimbiss

Kongress Teil II

13.30 Uhr Fachkompetenter Verbraucherschutz im Bereich der Lebensmittelüberwachung

Professor Dr. Manfred Edelhäuser

Technologische Herausforderungen des Verkehrswege- und Tunnelbaus

Martin Pöllath, Firma Max Bögl

14.30 Uhr Diskussion mit Vertreter von CDU, SPD,

Bündnis90/Die Grünen, FDP, DIE LINKE

Moderation: Maximilian Feichtner

15.30 Uhr Zusammenfassung

durch den BTB Bundesvorsitzenden

15:45 Uhr Ausklang und Erfahrungsaustausch